

Protokoll

über die Wahlen zum 59. Studierendenparlament

11. bis 15. Juni 2012

Wählerverzeichnis

Bei der Wahl wird wieder das im letzten Jahr bewährte System des elektronischen Wählerverzeichnisses eingesetzt. Dieses wurde vom Datenschutzbeauftragten der Universität genehmigt. Form- und fristgerecht haben zwei Studenten Einspruch gegen ihre jeweilige Einordnung in einen Wahlkreis eingelegt. In beiden Fällen wurde dem Einspruch vom Wahlleiter stattgegeben. Beide Personen konnten mittels Immatrikulationsbescheinigung nachweisen, dass sie im Semester der Wahl auch in einem anderen Wahlkreis studieren und somit auch für die Wahl eingetragen werden können. Folglich wurde die Änderung im WVZ vorgenommen.

Berechnung der Verteilung der Direktmandate

Die Verteilung der 13 Direktmandate ergibt sich wie folgt:

Wahlkreis 1: 4

Wahlkreis 2: 1

Wahlkreis 3: 5

Wahlkreis 4: 3

Zulassungen

Alle eingereichten Kandidaturen wurden zugelassen.

Wahlzeiten und Orte

Im vergangenen Jahr hat sich die massive Erweiterung der Wahlzeiten nicht in der Wahlbeteiligung niedergeschlagen. Daher werden die Wahlzeiten wieder verkürzt. Sie entsprechen der Wahlordnung. Am fünften Urnenstandort „CampusCenter“ wird festgehalten, da dieser zu einer erhöhten Bemerkbarkeit der Wahl führt. Kürzere Wahlzeiten haben eventuell den Vorteil, dass von den Hochschulgruppen und Kandidaten während der gesamten Zeit Wahlkampf betrieben werden kann, was ebenfalls zu einer gesteigerten Wahrnehmbarkeit der Wahlen führt. Die Erfahrung des letzten Jahres hat gezeigt, dass mehr Studenten wählen gehen, wenn sie unmittelbar davor von Wahlkämpfern angesprochen wurden.

Montag, 11. Juni und Freitag, 15. Juni: 10.00-14.30 Uhr

Freiraum im CampusCenter

Gebäude B 4.1 (Audimax)

Gebäude C 5.2 (Verteiler)

Mensa Homburg

Gebäude E 2.2 (Audimo) (bis 11.15Uhr) / **ab 11.30Uhr:** Mensa Saarbrücken

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 12., 13., 14. Juni, 10.00-16.00 Uhr

Freiraum im CampusCenter

Gebäude B 4.1 (Audimax)

Gebäude C 5.2 (Verteiler)

Mensa Homburg

10.00-11.15 Uhr und 14.45-16.00 Uhr

Gebäude E 2.2 (Audimo)

11.30-14.30 Uhr

Mensa Saarbrücken

Die Auszählung der Stimmen ist öffentlich und findet am 15. Juni ab 18Uhr in der Heimbar des Wohnheims E (Geb. D4.5, Campus Saarbrücken) statt.

Nachtrag

Aufgrund des Ausfalls des elektronischen Wählerverzeichnisses von Montag, 13Uhr30 bis Dienstag, 13Uhr, werden die Wahlzeiten auf Entscheid des Wahlleiters verlängert, so dass die angekündigte Anzahl an Stunden gewählt werden konnte. Dabei beginnt Mittwoch bis Freitag die Wahl bereits um 9Uhr30, Mittwoch und Donnerstag endet sie an allen Standorten eine Stunde später, nämlich um 17Uhr.

Dabei hat sich gezeigt, dass in diesem Jahr die Wahlbeteiligung in der halben Stunde Morgens sehr gut war. Für Verwirrung sorgten die verkürzten Wahlzeiten am Freitag. Daher empfehle ich, die Wahlzeiten zukünftig von Montag bis Freitag 9Uhr30 bis 16Uhr anzubieten, sofern über die antretenden Hochschulgruppen gewährleistet ist, dass auch Wahlkampf stattfindet. Der Urnenstandort im Audimo sollte überdacht werden. Ohne aktive Wahlkämpfer wird dieser nicht angenommen.

Kandidatenvorstellung

Bei der diesjährigen Vorstellung der Kandidaten, Mittwoch, 06. Juni, 18Uhr im Freiraum, kam ein interessierter Wähler vorbei. Von den antretenden Hochschulgruppen waren nur drei anwesend

Wahlhelfer

Die erstmalig durchgeführte universitätsöffentliche Ausschreibung der Suche nach Wahlhelfern führte zu über 130 Bewerbungen, was bei der Auswahl und Erstellung eines Schichtplans einen erheblichen Mehraufwand bedeutete.

Die tatsächlichen Wahlhelfer wurden in ihre Tätigkeit eingewiesen und datenschutzrechtlich nach Absprache mit dem Datenschutzbeauftragten der UdS belehrt.

Wahlwoche

Die Plakate der LHG wurden mit Störern der „Hochschulgruppe“ überklebt. Insbesondere das anbringen der Störer auf den Plakaten mit Kleister, anstatt darunter wurde kritisiert. In der Wahlordnung ist dies nicht geregelt, insofern ergab sich daraus kein weiterer Handlungsbedarf für die Wahlleitung.

Darüber hinaus liegt eine Beschwerde der LHG gegen ein Mitglied einer anderen Hochschulgruppe vor, das Plakate der LHG eigenmächtig abgerissen und der Gruppe „mit einem Boxer gedroht“ haben soll. Der Wahlleiter kann diese Beschwerde nicht auf ihren Wahrheitsgehalt hin prüfen, aber selbst wenn die Vorwürfe berechtigt wären, hätte der Wahlleiter laut Wahlordnung keine Handlungsmöglichkeit. Darüber wurde die LHG informiert, ferner die Beschwerde hiermit wunschgemäß zu Protokoll genommen.

Plakatvereinbarung

Die Plakatvereinbarung wurde analog zum vergangenen Jahr verfasst. Obwohl es aus terminlichen Verzögerungen nie zu einer Unterschrift seitens der Hochschulgruppen kam, haben sich alle an die Vereinbarung gehalten.

Wahlbeteiligung

Wahlberechtigte Studierende laut Wählerverzeichnis: 16.892

Darüber hinaus wurde nach Rücksprache mit dem Studierendensekretariat noch Studenten die Wahl erlaubt, obwohl sie nicht im Wählerverzeichnis auftauchen. Gründe hierfür sind entweder eine zu späte Rückmeldung zum Sommersemester 2012 oder eine Neueinschreibung im laufenden Semester. Diese Studierenden wurden ihrem Wahlkreis bei der Wahlbeteiligung am Freitag hinzugerechnet. Ebenfalls dem Freitag hinzugerechnet sind die Stimmen der Briefwähler (1). Diese werden in der elektronischen Statistik nicht als Wähler geführt.

Wahlberechtigte nach Wahlkreisen:

Wahlkreis 1: 4.636

Wahlkreis 2: 1.850

Wahlkreis 3: 5.916

Wahlkreis 4: 4.490

Montag	2012		2011		Veränderung		Dienstag	2012		2011		Veränderung	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Rewi	72	1,55	138	3,07	-1,52	Rewi	96	2,07	133	2,96	-0,89		
Homburg	133	7,19	106	5,93	1,26	Homburg	67	3,62	80	4,47	-0,85		
Phil	55	0,93	162	2,8	-1,87	Phil	69	1,17	147	2,54	-1,37		
MathNat	38	0,85	81	1,86	-1,01	MathNat	45	1	103	2,37	-1,37		
Gesamt	298	1,76	487	2,97	-1,21	Gesamt	277	1,64	463	2,82	-1,18		
Mittwoch	2012		2011		Veränderung		Donnerstag	2012		2011		Veränderung	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Rewi	145	3,13	130	2,89	0,24	Rewi	103	2,22	167	3,71	-1,49		
Homburg	137	7,41	55	3,07	4,34	Homburg	60	3,24	58	3,24	0		
Phil	103	1,74	146	2,52	-0,78	Phil	140	2,37	236	4,08	-1,71		
MathNat	91	2,03	109	2,51	-0,48	MathNat	69	1,54	106	2,44	-0,9		
Gesamt	476	2,82	440	2,68	0,14	Gesamt	372	2,02	567	3,45	-1,43		
Freitag	2012		2011		Veränderung		Gesamt	2012		2011		Veränderung	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Rewi	91	1,96	126	2,8	-0,84	Rewi	507	10,94	694	15,43	-4,49		
Homburg	38	2,05	53	2,96	-0,91	Homburg	438	23,68	352	19,68	4		
Phil	116	1,96	178	3,08	-1,12	Phil	480	8,11	869	15,02	-6,91		
MathNat	167	3,72	200	4,6	-0,88	MathNat	410	9,13	599	13,78	-4,65		
Gesamt	412	2,44	557	3,39	-0,95	Gesamt	1835	10,86	2514	15,31	-4,45		

Auszählung

Die Auszählung fand in der Heimbar des Wohnheims E (Gebäude D4.5) statt. Der Standort eignet sich sehr gut, da der Raum von außen gut eingesehen werden kann, man im Raum aber nichts von außen hört und insofern konzentriert arbeiten kann. Trotz einer Essensunterbrechung dauerte die Auszählung nur von 18Uhr bis 22Uhr. Anwesende Wahlhelfer: Recktenwald, Young, Romano, Gierscheck, Asmus, Dippong, Hauptenthal, Stark, Falkenhorst und Reck. Während der Auszählung gab es keine Zwischenfälle.

Wahlergebnis 59. Studierendenparlament

Außenreferat

	JA	NEIN
Philipp Baldeweg (MedCamp)	423	10

ungültige Stimmzettel: 5

Homburg (1 Direktmandat)

Hani El Roumi (MedCamp)	298
Dorothea Kerner	136

ungültige Stimmzettel: 3

Rewi (4 Direktmandate)

Daniel Brachmann (LHG)	156
Ali Cevat Sevgi (Juso)	154
Marc Strauch (Juso)	124
Jan Merlin Henrich (Juso)	113
Laura-Sophie Lomberg	106
Lisa Hill	105
Anton Becker	101
Harald Kiefer	95
Mathias Meyer	94
Sebastian Koch	92
Florian Krebs	88
Maximilian Schulz	81
David Pint	77
Selma Celebi	74
Dennis Diercks	71
Sven Clement	66
Matthias Sambale	57

ungültige Stimmzettel: 15

Philosophische Fakultäten (5 Direktmandate)

Norbert Lang (Juso)	263
Jan Mertens (Juso)	236
Max Engel (unabhängig)	229
Daniel Koster (AI)	210
Phillip Müller (piraten)	191
Nina Recktenwald	132
Florian Zipfel	89

ungültige Stimmen: 18

MathNatTech (3 Direktmandate)

Christian Backes (piraten)	220
Charlotte Dahlem (Juso)	202
Govinda Sicheneder (piraten)	178
Pascal Straub	167
Josef Nguyen	128

ungültige Stimmzettel: 18

Liste

Aufgrund des Direktmandats von Max Engel (unabhängig) werden nach Listenstimmen nur 32 Sitze im Parlament vergeben.

Liste	Stimmen	Prozent	Sitze	Veränderung
Aktive Idealisten	168	9,39	3	-3
das ... team	72	4,02	1	-
Grüne Hochschulgruppe CampusGrün	204	11,40	4	-4
die HOCHSCHULGRUPPE	77	4,25	1	+1
Juso Hsg Saar und Unabhängige	379	21,17	7	+1
LHG Saar und Unabhängige	205	11,45	4	-1
Med Camp	338	18,88	6	+6
piraten hochschulgruppe	228	12,74	4	-
RCDS/JU Saar	120	6,70	2	-

ungültige Stimmzettel: 44

Das 59. Studierendenparlament

Die fett gedruckten Namen sind die Abgeordneten, die ein Direktmandat gewinnen konnten.

Gruppe	Sitze	Abgeordnete
Aktive Idealisten	3	Daniel Koster , Pascal Straub, Josef Nguyen
das ... team	1	Maximilian Schulz
Grüne Hochschulgruppe CampusGrün	4	Constantin Schwilk, Georgij Varentsov, Bartholomäus Katzmarzyk, Leopold Giese
die HOCHSCHULGRUPPE	1	Immo Stanke
Juso Hsg Saar und Unabhängige	7	Charlotte Dahlem, Marc Strauch, Ali Sevgi, Jan Henrich, Norbert Lang, Jan Mertens , Dorothea Kerner
LHG Saar und Unabhängige	4	Daniel Brachmann , Hoda Elnabils, Marcel Mucker, Anton Becker
Med Camp	6	Hani El Roubi , Mila Zivkovic, Stefan Blug, Hussam Al Raheb
piraten hochschulgruppe	4	Christian Backes, Govinda Sicheneder, Phillip Müller , Sven Clement
RCDS/JU Saar	2	Harald Kiefer, Timo Mildau
	1	Max Engel (unabhängig)

Die Gruppe MedCamp hat zwar sechs Sitze erlangt, angetreten sind jedoch nur fünf Kandidaten, von denen einer als Außenreferent gewählt wurde, weshalb er aus dem Parlament herausfällt. Daher bleiben zwei Sitze von MedCamp unbesetzt, das Parlament verkleinert sich dementsprechend auf 31 Abgeordnete.